

Erklärung der Holzschnitte.

1. Titelbild. Die innere Stadt, vom Belvedere angesehen, mit einem Kranz von Eichen- und Weinlaub, von Kornähren und Blumen, dann den Emblemen des geselligen Lebens, als der Religion, Justiz, Kunst, Wissenschaft, Gewerbsindustrie und des Handels umgeben. Unten sieht man die beiden mächtigen Förderungsmittel des Letzteren: die Eisenbahn und die Dampfschiffahrt, und am Fußgestell eine Caritas und den Weltkan, anspielend auf die Wohlthätigkeitsanstalten der Stadt. Ueber sie schwebt der kaiserl. Adler, als Symbol der schützenden Macht. Erfunden u. gezeichnet v. L. F. Schnorr v. Carolsfeld, dem W.
2. Titel-Vignette. Der Wappentragende Schutzengel Wiens, gezeichnet von J. F. Zellner nach dem S. 246 beschriebenen alten Steinbilde.
3. Römische Legionsziegel von Bindobona und die S. 15 beschriebene Meilen Säule, gez. von J. Morcrette. — Seite 3.
4. Ein Bruchstück der Peutinger'schen Tafeln, im Besitze der kaiserl. Hofbibliothek, gez. von Morcrette. — S. 5.
5. Die berühmte Gemma Augustea im k. k. Münz- und Antiken-Cabinette, gez. v. G. Schnorr. — S. 6.
6. Der Siegesbogen, zu Ehren des Ibericus errichtet, nächst Petronell, gez. von Morcrette. — S. 7.
7. Die Quadenschlacht, ein Basrelief der antoninischen Siegessäule, gez. von Ernst Lasitte. — S. 12.
8. Marc-Aurel nach einer Büste im k. k. Münz- u. Antiken-Cabinette, von G. Schnorr. — S. 13.
9. Der Genius Aelarels der Stadt Carnunt, im Theatrum zu Wien, gez. von Lasitte. — S. 18.
10. Ein Mithras-Relief, ebd., gez. v. Lasitte. — S. 18.
11. Römische Waffen, gez. von Lasitte. — S. 22.
12. Christus am Kreuze, altheutische Camee aus dem k. k. Münz- u. Antiken-Cabinette, gez. v. G. Schnorr. — S. 23.
13. Ein Salvator, byzantinischer Camee, aus dem k. k. Münz- u. Antiken-Cabinette, gez. v. Lasitte. — S. 25.
14. Die Römer verlassen Bindobona, componirt von G. Schnorr. — S. 26.
15. Die alte Steintürche in Steyering, gez. von Morcrette. — S. 28.
16. Der heilige Severin prophezeit Dooacern, daß er König von Italien werde. Comp. von G. Schnorr. — S. 31.
17. Die alte Ruperts- oder Ruprechtskirche in Wien, gez. von Morcrette. — S. 35.
18. Carl der Große, nach einer alten Handzeichnung, von Lasitte. — S. 36.
19. Die alte St. Peterskirche in Wien, nach einer alten Handzeichnung, von Morcrette. — S. 39.
20. Vignette auf den Tod des Markgrafen Burkard, von G. Schnorr. — S. 47.
21. Das Studirzimmer des Geschichtsforschers, gez. von Zellner. — S. 48.
22. Ditto des Großen Rettung auf der Jagd durch Leopold von Babenberg, comp. von G. Schnorr. — S. 53.
23. Leopold der Fromme bezieht mit seiner Gattin Agnes d. Schloß am Kalenberge, comp. v. G. Schnorr. — S. 92.
24. Heinrich Jasomirgott, nach einem alten Bilde in Klosterneuburg, gez. von Lasitte. — S. 62.
25. Heinrich Jasomirgott gründet die Schottenkirche in Wien, gez. von G. Schnorr. — S. 66.
26. Grundriß der Stadt Wien von 1177, gez. von Morcrette. — S. 68.
27. A. Friedrich Barbarossa hält mit den Kreuzfahrern seinen Einzug in Wien, comp. von L. F. Schnorr, dem Vater. — S. 70.
28. Richard Löwenherz wird zu Greiberg, nächst Wien gefangen genommen, comp. v. G. Schnorr. — S. 72.
29. Die herzogliche Burg, nach Hirsfelds Rundriß in dem maasfr. Archive, gez. von Morcrette. — S. 79.
30. Friedrich des Streitbaren Grabstein in Heiligenkreuz, gez. von Lasitte. — S. 92.
31. Das Kapitelhaus dieses Stiftes, wo Friedrich der Streitbare begraben liegt, gez. von Lasitte. — S. 93.
32. Rudolph von Habsburg, nach dem Grabdeckel zu Eber, gez. von G. Schnorr. — S. 94.
33. Ottokar von Böhmen, sterbend, nach einem Gemälde von A. Mar Stammbaum in der k. k. Andraer Sammlung, gezeichnet von G. Schnorr. — S. 110.
34. Der segnende Heiland, ein Basrelief ober dem Riesenthore bei St. Stephan, gez. von Zellner. — S. 110.
35. Die vordere Ansicht der St. Stephanskirche mit den Heidenthürmen, gez. von Lasitte. — S. 113.
36. Das Siegel des Markgrafen Leopold des Heiligen, nach einem Wachsabdrucke gez. von Lasitte. — S. 116.
37. Das Siegel Friedrich des Streitbaren, nach einem Wachsabdrucke, gez. von Lasitte. — S. 116.
38. Das Reichsiegel der Stadt Wien, nach einem Wachsabdrucke im Wiener Stadt-Archive, gez. von Lasitte. — S. 122.
39. Das Reiteriegel des Herzogs Albrecht I., von Habsburg, nach einem Wachsabdruck im Wiener Stadt-Archive, gez. von Lasitte. — S. 127.
40. Die zum Aufrühr verleiteten Wiener Bürger bitten um Gnade bei Herzog Albrecht, comp. von Carl Schnorr. — S. 131.
41. Herzog Rudolph der Vierte gründet den St. Stephansthurm, comp. von Carl Schnorr. — S. 144.
42. Des Bürgermeisters Vorlauf und der Rathsherren Entthauptung, comp. von G. Schnorr. — S. 157.
43. Kember von Waldsee und Leopold von Eckartsau einführen den jungen Herzog Albrecht V. aus der Weste Starchemberg, comp. von Prof. A. J. N. Geiger. — S. 159.
44. Ladislav Posthumus, nach dessen Siegel im Archive der Stadt Wien, gez. von Lasitte. — S. 180.
45. Friedrich IV. (resp. III.) nach einer Goldmünze im k. k. Münz- und Antiken-Cabinette in Wien, gez. von Carl Schnorr. — S. 181.
46. Mathias Corvin, nach einem Gemälde der k. k. Andraer-Sammlung, gez. von Lasitte. — S. 198.
47. Die Doppelvermählung zwischen Maximilian I. Enteln und den Kindern des Königs Ladislav von Ungarn in der St. Stephanskirche zu Wien, comp. von L. F. Schnorr, dem Vater. — S. 208.
48. Maximilian I. nach einer goldenen Denkmünze im k. k. Münz- und Antiken-Cabinette, gez. von Lasitte. — S. 210.
49. Das Siegel der Stadt Wien von 1464, und deren ältestes Grundbuchsiegel, nach den Originalen im städtischen Archive, gez. von Lasitte. — S. 211.
50. 5 Stück der ältesten Wiener Münzen, nach den Originalen im k. k. Münz- und Antiken-Cabinette, gez. von Lasitte. — S. 213.
51. Die Salvators-Medaille, von Mathias Donner, nach dem Originalstempel im Archiv der Stadt Wien, gez. von Lasitte. — S. 222.
52. Der Baumeister von St. Stephan, dessen Brustbild unter dem Dergelstube im Innern der Kirche angebracht ist, gez. von G. Schnorr. — S. 223.
53. Die St. Stephanskirche mit dem hohen Thurm, gez. von Zellner. — S. 226.
54. Die innere Ansicht derselben im Schiffe, gez. von Zellner. — S. 229.
55. Die Kirche Maria Stiegen (am Gestade), gez. von Zellner. — S. 231.
56. Die Minoriten- (heutige italienische) Kirche, gez. von Zellner. — S. 234.
57. Das Basrelief des mittleren Eingangs in dieselbe, gez. von Zellner. — S. 235.
58. Die ursprüngliche Augustinerkirche, mit der Burg und dem Holzthore, nach einem sehr alten Holzschnitte (von Mellemann?) gez. von Lasitte. — S. 236.
59. Das Denkmal „Spinnetin am Kreuze“ genannt am Wienerberg, gez. von Zellner. — S. 238.
60. Das Grabmal von Otto des Fröhlichen lustigem

- Mathe Nihart Otto Fuchs an der Außenseite der St. Stephanskirche, gez. von Lafitte. — S. 240.
61. Das Genetaphium des Herzogs Rudolph IV. und seiner Gemahlin Katharina, in der St. Stephanskirche, gez. von Zeilner. — S. 241.
62. Die Kanzel bei St. Stephan, gez. v. Zeilner. — S. 234.
63. Der Taufstein bei St. Stephan, gez. von Zeilner. — S. 244.
64. Das Steinbild im Klein-Mariazellerhofe, gez. von Zeilner. — S. 245.
65. Das Grabmal von K. Friedrich IV. eigentlich III. zu St. Stephan, gez. von Zeilner. — S. 246.
66. Das Basrelief mit Maria-Kronung an demselben, gez. von Zeilner. — S. 248.
67. Der Sargdeckel desselben, gez. von Zeilner. — S. 249.
68. Das Majestätssiegel Rudolph IV. nach einem gleichzeitigen Wachsabdruck im Wiener-Stadtarchive, gez. von Lafitte. — S. 252.
69. Die Rückseite desselben, gez. von Lafitte. — S. 254.
70. 71. Die goldene Bulle Friedrich IV. eigentlich III. nach dem Originale im Wiener-Stadt-Archive, Vorder- und Rückseite, gez. von Lafitte. — S. 255.
72. Guspinians, Geltes und des Bischofs Stattonia Brustbilder, nach ihren Grabsteinen in der St. Stephanskirche, gez. von Lafitte. — S. 259.
73. Das Scharlachrennen, comp. von L. Schnorr dem Sohn. — S. 268.
74. Das alte Universitätsiegel, nach einem Wachsabdruck im Wiener-Stadt-Archive, gez. von Lafitte. — S. 275.
75. Kaiser Ferdinand I. nach einer Goldmünze im f. k. Münz- und Antiken-Cabinet, gez. von Lafitte. — S. 283.
76. Die Türken bestürmen Wien 1529, comp. von Geiger. — S. 293.
77. K. Carl V. nach einer Medaille im f. k. Münz- u. Antiken-Cabinet, gez. von L. Schnorr. — S. 299.
78. Hirschwogels Ansicht der Stadt Wien von 1547, gez. von Morcrette. — S. 304.
79. 80. Dessen Grundriß von 1547, gez. von Morcrette. — S. 306 u. 307.
81. L. Wolmuets Plan der landesfürstl. Residenz und deren nächste Umgebung, in Wien, von 1547, gez. von Morcrette. — S. 309.
82. Der Burgplatz 1552, nach Hanns Sebald Lautensack, gez. von Lafitte. — S. 310.
83. K. Ferdinand II. nach einem gleichzeitigen Bilde, von L. Schnorr. — S. 319.
84. Die protestantischen Landesherren von Honratel angeführt, wollen Ferdinand II. zur Unterschrift ihrer schmähligen Anträge zwingen, comp. von L. Schnorr. — S. 320.
85. Das Kirchweihfest in der Brigittenau, comp. von L. Schnorr, Sohn. — S. 326.
86. K. Leonold I. nach einer Medaille, im f. k. Münz- u. Antiken-Cabinet, gez. von L. Schnorr. — S. 327.
87. Nadash's Enthauptung, comp. von L. Schnorr. — S. 331.
88. Der Graben in Wien mit der Dreifaltigkeits-Säule und dem großen Sparcasse-Gebäude, gez. von Morcrette. — S. 334.
89. Rubiger Graf von Starhemberg, nach einem gleichzeitigen Kupferstiche in der Sammlung Sr. kais. Maj. des Erzherz. Carl, gez. v. L. Schnorr. — S. 336.
90. Johann Sobiesky, König v. Polen, gez. nach einer Medaille im f. k. Münz- u. Antiken-Cabinet von L. Schnorr, Sohn. — S. 343.
91. Die Flucht der Türken, nach Wiens Entfah 1683, comp. von Geiger. — S. 347.
92. Prospect der Südseite Wiens, nach Daniel Suttinger, gez. von Morcrette. — S. 351.
93. Daniel Suttingers Plan der Stadt Wien u. ihrer Vorstädte von 1683, gez. von Morcrette. — S. 352.
94. Die St. Peterskirche in Wien, gez. von Morcrette. — S. 361.
95. K. Carl VI., nach einem gleichzeitigen Bilde der f. k. Gemaldegalerie im Belvedere, gez. v. L. Schnorr. — S. 363.
96. Die Karlskirche und das politechnische Institut, gez. von Lafitte. — S. 364.
97. Das obere Belvedere, gez. von Lafitte. — S. 367.
98. Der Josephsplatz mit dem kais. Bibliotheksgebäude, gez. von Morcrette. — S. 368.
99. Die Reichscanzellei, gez. von Morcrette. — S. 369.
100. Der Michaelsplatz mit der Michaelskirche und der kais. Reitschule, gez. von Morcrette. — S. 370.
101. Der Hofmarkt mit der Denksäule Maria Vermählung mit Joseph und dem Schrannegebäude, gez. von Morcrette. — S. 371.
102. Raphael Donners Brunnen am Neuenmarkt, gez. von Zeilner. — S. 374.
103. Das Rathhaus, oder Magistratsgebäude, gez. von Morcrette. — S. 375.
104. Die Schotten-Abtei und Kirche, gez. von Morcrette. — S. 379.
105. Dr. Wolfgang Lazius, nach einem gleichzeitigen Portraite, gez. von L. Schnorr. — S. 380.
106. Raphael Donners Brunnen-Basrelief im Rathhause, gez. von Zeilner. — S. 392.
107. Maria Theresia und Franz der Erste von Lothringen, nach einer Goldmünze des f. k. Münz- und Antiken-Cabinet, gez. von Lafitte. — S. 411.
108. Die Kaiserin Maria Theresia nach Marons Gemälde in der kais. Sammlung im Belvedere, gez. von L. Schnorr. — S. 414.
109. Die Wiener Universität und ihre Kirche, gez. von Morcrette. — S. 415.
110. Kaiser Joseph II. im Augarten, comp. von Ludwig Schnorr, Sohn. — S. 419.
111. Brustbild des K. Joseph II. nach Maron in der kais. Gemaldegalerie im Belvedere, gez. von Carl Schnorr. — S. 421.
112. Pabst Pius VI. ertheilt den Wienern von dem Balcone der Pfarrkirche am Hof den Segen, gez. von L. Schnorr. — S. 423.
113. Der Eingang im Prater, gez. von Lafitte. — S. 431.
114. Kaiser Franz II. als K. von Oesterreich der Erste, nach einer Buße von 1792, gez. von L. Schnorr. — S. 432.
115. Der Erzherzogin Christine Grabmal von Canova, gez. von Zeilner. — S. 440.
116. Die Kettenbrücke Joseph II. von Zauner, gez. von Lafitte. — S. 448.
117. Die Franzosen beschließen Wien 1809, comp. von L. Schnorr, Sohn. — S. 451.
118. Erzherzog Carl in der Schlacht bei Aspern, comp. von Geiger. — S. 455.
119. Eingang der Alirten in Wien, comp. von Ludwig F. Schnorr, Vater. — S. 460.
120. Das n. ö. Landhaus und die priv. Nationalbank, gez. von Morcrette. — S. 462.
121. Das neue Burghor, gez. von Lafitte. — S. 467.
122. Die kais. Burg, von dem äußern Burgplatz aus angesehen, gez. von Morcrette. — S. 468.
123. Der Hebeustempel im Volksgarten, gez. von Lafitte. — S. 469.
124. Canovas Hebeus, gez. von Zeilner. — S. 470.
125. Des Kaisers Franz erste Ausfahrt nach schwerer Krankheit, comp. von Geiger. — S. 472.
126. Die Ferdinandbrücke, mit der Ansicht auf die Leopoldstadt u. Jägerzeile, gez. v. Lafitte. — S. 479.
127. Die Vorstadt Landstrasse vor dem Stubenthor, gez. von Lafitte. — S. 483.
128. Die Alservorstadt und Josephstadt, mit dem neuen Criminal-Gerichtshaus, gez. von Lafitte. — S. 495.
129. Das Brustbild des Gelehrten Gerhard van Swieten nach einer Medaille des f. k. Münz- u. Antiken-Cabinet, gez. von Lafitte. — S. 496.
130. Die Brustbilder der Tonkünstler Gluck, Hayden, Mozart, Beethoven und Schubert, nach gleichzeit. Bildern u. Wästen, gez. von L. Schnorr. — S. 504.
131. Das Wiener Bürgermilitär in der neuesten Abjuring, gez. von Lafitte. — S. 505.
132. Das bürgerliche Zeughaus, gez. von Morcrette. — S. 510.
133. Das Denkmal des K. Franz I. auf dem Franzensplatz, gez. von Zeilner. — S. 511.
134. Kaiser Ferdinand I., gez. von Ludwig F. Schnorr dem Vater, nach einem Original-Gemälde desselben Künstlers. — S. 512.
135. Der Nordseisenbahnhof, gez. von Lafitte. — S. 513.
136. Die Bahnhöfe der Südbahn, gez. von Lafitte. — S. 515.
137. Schwanthalers Brunnen auf der Kreierung, gez. von Zeilner. — S. 522.
138. Grundriß der jetzigen Stadt Wien mit ihren Vorstädten, gez. von Morcrette. — S. 526.
139. Ansicht der Stadt von der Hohen-Warte zwischen Döbling und Heiligenstadt, gez. von Morcrette. — S. 528.
140. Schlussignette.